

27.03.2025 – 10:01 Uhr

Deutsche Leasing Gruppe: Ergebnis und Ausschüttung erreichen neue Höchstmarke

Bad Homburg (ots) -

- Neugeschäft trotz schwacher Konjunktur leicht gesteigert
- Sparkassen stärken Eigenkapital - Ziel: Wachstum im Erneuerbare Energie- und Infrastrukturgeschäft

Die Deutsche Leasing Gruppe hat im Geschäftsjahr 2023/24 (Stichtag: 30.09.2024) mit einem Neugeschäftsvolumen von 10,3 Milliarden Euro erneut und trotz der fehlenden Wirtschaftsdynamik einen leichten Zuwachs erzielt (Vorjahr: 10,1 Milliarden Euro). Zum Neugeschäft trug die Tochtergesellschaft DAL Deutsche Anlagen-Leasing mit 2,4 Milliarden Euro wesentlich bei.

Erneut stärkte die Deutsche Leasing Gruppe ihre Substanz: Der Substanzwert erhöhte sich das fünfte Jahr in Folge auf nun 2,5 Milliarden Euro (Vorjahr: 2,4 Milliarden Euro). Auch das wirtschaftliche Ergebnis konnte im abgelaufenen Geschäftsjahr deutlich gesteigert werden und erreichte mit 216 Millionen Euro einen neuen Höchstwert (Vorjahr: 180 Millionen Euro).

Das spürbar gesteigerte Ergebnis resultiert aus höheren Leasing- und Zinserträgen. Das Verwertungsergebnis lag auf dem hohen Niveau des Vorjahres. Das Bewertungsergebnis im In- und Ausland lag angesichts des schwierigen wirtschaftlichen Umfelds erwartungsgemäß unter dem starken Vorjahreswert.

Die Konzernbilanzsumme lag bei 24,7 Milliarden Euro (Vorjahr: 24,2 Milliarden Euro). Das erweiterte Konzern-Eigenkapital (inklusive Vorsorgen nach §340g HGB) erhöhte sich leicht auf 1,54 Milliarden Euro (Vorjahr: 1,51 Milliarden Euro).

Die Ausschüttung an die Sparkassen als Gesellschafter liegt mit 45 Millionen Euro über dem Niveau des Vorjahres (40 Millionen Euro).

"Im Geschäftsjahr 2023/24 haben wir strategische Vorhaben entschlossen vorangetrieben und zukunftsweisende Weichen gestellt. Dazu zählt auch die von unseren Gesellschaftern, den Sparkassen, beschlossene Kapitalerhöhung. Auf Basis der gestärkten Eigenkapitalbasis werden wir unsere Green-Finance-Aktivitäten in den kommenden Jahren weiter ausbauen", resümiert Kai Ostermann, Vorstandsvorsitzender der Deutschen Leasing.

Basis für Wachstum im Kontext der Energiewende gestärkt

Durch die im Geschäftsjahr 2023/24 beschlossene Kapitalerhöhung wird die Deutsche Leasing ihre Kapitalbasis um 300 Millionen Euro stärken. Das zusätzliche Eigenkapital wird über drei Jahre von den Sparkassen als Gesellschafter eingebracht und dient vorrangig der Finanzierung von Projekten zur grünen Transformation. In Konsortien mit Sparkassen sollen Projekte im Kontext der Energiewende und dem Ausbau der grünen Infrastruktur mit einem Gesamtvolumen von bis zu 6 Milliarden Euro begleitet werden.

SKP mit deutlichem Geschäftswachstum - DFB fokussiert auf Profitabilität

Die **Deutsche Factoring Bank (DFB)** verzeichnete im Kalenderjahr 2024 (Stichtag: 31.12.2024) einen um 16 Prozent rückläufigen Factoringumsatz von 18,4 Milliarden Euro (Vorjahr: 21,8 Milliarden Euro). Insbesondere die schwache konjunkturelle Entwicklung und die im Vorjahr eingeleitete Fokussierung auf Profitabilität wirkten sich auf die Umsatzentwicklung aus. Für 2025 werden positive Effekte aus der strategischen Marktbearbeitung mit den Sparkassen erwartet.

Das Joint Venture **S-Kreditpartner (SKP)** blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 zurück. Das Brutto-Neugeschäftsvolumen erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 30 Prozent auf 5,2 Milliarden Euro. Die Endkundenbestände steigerte die SKP um 9,2 Prozent auf 11,4 Milliarden Euro und übertraf damit deutlich das Marktwachstum von 1,9 Prozent.

Im Rahmen der Neuordnung der Gesellschafterstruktur der SKP erhöhte die Deutsche Leasing ihren Anteil am Gemeinschaftsunternehmen auf 40 Prozent im letzten Jahr. Zudem hat die Deutsche Leasing Gruppe das Geschäft der Händlereinkaufsfinanzierung für Freizeitfahrzeuge von der SKP übernommen. Das Geschäft umfasst ein Volumen von rund 650 Millionen Euro und mehr als 300 Händlerverbindungen.

Erstmalig Emittentenratings von Fitch und Moody's

2024 erhielt die Deutsche Leasing erstmalig Bewertungen von zwei namhaften Rating-Agenturen. Die Emittentenratings von Fitch mit "A+/Stable Outlook" und von Moody's mit "A2/Outlook Stable" tragen zu einer gestärkten Position im Markt bei. Auch die DFB hat letztes Jahr die Ratingnote "A+/Stable Outlook" von Fitch erhalten.

Auch 2024/25 finanziert die Deutsche Leasing vielfältigen Wandel

Für das erste Halbjahr des laufenden Geschäftsjahres 2024/25 prognostiziert die Deutsche Leasing Gruppe eine Geschäftsentwicklung leicht unter dem Niveau des Vorjahres, die das wirtschaftliche Umfeld und die vor allem im Inland geringe Investitionsdynamik widerspiegelt.

"Wir wissen um die komplexen Herausforderungen, mit denen unsere mittelständischen Kunden derzeit konfrontiert sind. Gleichzeitig sehen wir den Bedarf und die Notwendigkeit, mit tragfähigen Investitionskonzepten erfolgskritische Zukunftsthemen weiterzuverfolgen sowie Marktopportunitäten zu nutzen", sagt der Vorstandsvorsitzende Kai Ostermann. Er ergänzt: "Wandel und Transformation hat es immer gegeben und wird es immer geben. Wir wissen, wie wir den Wandel finanzieren und gezielt unterstützen können - auch unter anspruchsvollen Bedingungen."

Investitionen in eine moderne Infrastruktur und Mobilität, in Digitalisierung und in erneuerbare Energien wie Windparks und Solaranlagen sowie in Energiespeicher und -netze bleiben wichtige Segmente.

Über die Deutsche Leasing

Die Deutsche Leasing Gruppe ist ein lösungsorientierter Asset-Finance-Partner für den deutschen Mittelstand. Seit über 60 Jahren begleitet das Unternehmen Investitionsvorhaben im In- und Ausland und bietet umfassende Finanzierungslösungen (Asset Finance) sowie ergänzende Dienstleistungen (Asset Services) für das Anlage- und Umlaufvermögen an. Als zentraler, international ausgerichteter Verbundpartner innerhalb der Sparkassen-Finanzgruppe unterstützt es den deutschen Mittelstand bei der Finanzierung von Transformation und Innovation - von Dekarbonisierung über Digitalisierung bis hin zu zukunftsfähiger Infrastruktur. Im internationalen Geschäft ist die Deutsche Leasing in über 20 Ländern aktiv, darunter die wichtigsten Exportmärkte Europas, China, USA, Kanada und Brasilien. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr 2023/24 ein Neugeschäftsvolumen von 10,3 Mrd. Euro und beschäftigte weltweit rund 3.100 Mitarbeitende.

Hinweis für die Redaktion

Alle Dokumente zur Veröffentlichung der Geschäftszahlen 2023/24 finden Sie auch unter:

<https://www.deutsche-leasing.com/de/unternehmen/presse>

<https://ots.de/ISWGZg>

Pressekontakt:

Dorina Gutberlet
Pressesprecherin
Telefon +49 6172 88-1170
dorina.gutberlet@deutsche-leasing.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100064199/100929966> abgerufen werden.